

MILLA – Die Weiterbildungswende

Geplanter Antrag der Kreisverbände Bad Kreuznach, Böblingen, Rastatt und Steglitz-Zehlendorf an den 31. Bundesparteitag der CDU Deutschlands

I. Die Digitale Transformation fordert unsere Soziale Marktwirtschaft zunehmend heraus

Die Soziale Marktwirtschaft sichert und vermehrt unseren Wohlstand. Gut qualifizierte Fachkräfte sind dabei ein immer entscheidenderer Standortfaktor. Durch den digitalen Wandel verändern sich die Anforderungen an Arbeitnehmer und Arbeitgeber; der Arbeitsmarkt wird schneller und dynamischer. Zukünftige Erwerbsbiographien werden von häufigeren Wechseln geprägt sein. Um dieser Entwicklung einen ordnungspolitischen Rahmen zu geben, benötigen wir eine gut ausgebaute Weiterbildungsinfrastruktur, die allen Bürgerinnen und Bürgern die Teilhabe an den Vorteilen der Digitalisierung sichert. Denn für die CDU ist eines klar: Die Digitalisierung muss den Menschen dienen und nicht umgekehrt.

II. Wir wollen eine Weiterbildungswende

Bildung war schon immer Grundlage unseres Wohlstands. Zu Beginn der Industrialisierung wurde die allgemeine Schulpflicht durchgesetzt. Sie war damit die erste Voraussetzung für die sog. Gründerzeit, also dem wirtschaftlichen Aufstieg Deutschlands.

Unsere Welt wird komplexer, schneller und vielfältiger. In Zeiten scheinbar unendlicher Möglichkeiten wird es für den Einzelnen immer schwerer, sich selbst zu organisieren. Das gilt auch für die Berufsausübung und die immer häufiger notwendigen Tätigkeitswechsel. Es gibt in Deutschland schon heute allein über 14.000 Studiengänge. Im Weiterbildungsmarkt gibt es über 4,5 Mio. Angebote. Hinzu kommt eine noch größere Auswahl vorwiegend englischsprachiger Online-Angebote.

Die Weiterbildung in Deutschland braucht eine grundlegende Reform, die allen Menschen hilft, sich zu recht zu finden und dem zunehmenden Fachkräftemangel begegnet.

III. Wir wollen MILLA (Modulares Interaktives Lebensbegleitendes Lernen für Alle)

Mit MILLA wollen eine übersichtliche Weiterbildungslandschaft für alle Bürgerinnen und Bürger schaffen, welche die Kompetenzen der Zukunft fördert, auf individuelle Bedürfnisse eingeht und lokale Weiterbildungsnetzwerke stützt. Weiterbildung soll ein natürlicher Bestandteil unseres Erwerbslebens werden. Eine neue Weiterbildungskultur hilft, dass alle die Digitalisierung als Chance nutzen können. MILLA besteht aus den vier folgenden Bausteinen:

1. Bundeseinheitliche Plattform

Mit MILLA wollen wir eine nationale Weiterbildungsplattform schaffen, auf der ein neues modulares und interaktives Online-Angebot für alle bereitsteht. Sie soll durch eine neu zu

schaffende Bundesagentur betrieben werden und neutral ausgerichtet sein. Alle Offline- wie Onlineangebote für Weiterbildungskurse sämtlicher Weiterbildungsträger sollen auf dieser Plattform angeboten werden können. Sämtliche Angebote sollen integriert werden, übersichtlich gebündelt, und leicht zugänglich bereitgestellt werden. Der Zugang der Weiterbildungsträger zur Plattform ist kostenlos, die Seriosität der Anbieter ist dabei zu prüfen. Der Bund zahlt den Weiterbildungsträgern anhand der Qualität ihrer Angebote und abhängig von Anzahl der Absolventen eine Prämie.

2. Individuelles Angebot

Diese Plattform soll individuell anpassbar sein und die persönlichen Interessen sowie das vorhandene Fähigkeitsprofil des jeweiligen Nutzers berücksichtigen. Der Nutzer soll transparent erkennen, wo sich Weiterbildungschancen für ihn ergeben. Dabei wollen wir moderne technische Möglichkeiten nutzen und uns damit die Vorteile der Digitalisierung zu eigen machen. Anhand von erreichbaren Lernpunkten vervollständigt der Nutzer dabei seine Fähigkeitsprofile. Die Anzahl der Lernpunkte, die in jedem Kurs erworben werden können, wird von einem unabhängigen Kuratorium anhand der Qualität festgelegt.

3. Unterhaltsames Lernen

Wir schaffen das Netflix der Weiterbildung! Insbesondere wollen wir auf kurzweiliges, flexibel und mobil einsetzbares E-learning zurückgreifen, um nachhaltige Motivation für dauerhaftes Selbststudium und das Interesse an Fortbildungsangeboten zu schaffen. Unsere Weiterbildungsplattform ist von jedem Endgerät jederzeit nutzbar. Um die Lernmotivation zu unterstützen, wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern kleine Anreize in Form von Sachleistungen schaffen.

4. Neues Arbeitsnetzwerk

Mit MILLA etablieren wir auch ein neues Arbeitsplatznetzwerk, das individuell und regional Arbeitgeber mit Arbeitnehmern verbinden kann, um Fachkräftemangel wirksam zu bekämpfen. Zum einen sollen Arbeitnehmer wie Arbeitgeber erkennen, wer in der regionalen Nähe den Anforderungen für einen Arbeitsplatz am ehesten entspricht und, ob sich gemeinsame Interessen decken. Zum anderen kann MILLA auch solche Kompetenzen dokumentieren, die bislang schwer oder gar nicht zu erfassen sind. Mehr als die Hälfte der Beschäftigten in Deutschland übt Tätigkeiten aus, die nicht der eigenen Ausbildung entsprechen. Ebenso viele sind ehrenamtlich aktiv. Wir eröffnen diesen Menschen die Möglichkeit, auch solche Kompetenzen zur Arbeitsplatzwahl einzusetzen. MILLA wird eine Infrastruktur, die ganz neue Märkte eröffnet.

Mit diesen vier Bausteinen wollen wir MILLA aufbauen und den Gedanken der sozialen Marktwirtschaft ins digitale Zeitalter übertragen! Wir wollen Eigenverantwortung stärken und neue Chancen für alle eröffnen!